PLUTA

Pressemitteilung

PLUTA-Anwälte Dr. Rigol und Dr. Werner unterstützen GFO bei Übernahme des Krankenhauses in Hilden

30. Januar 2024 · Köln · Geschäftsfeld: Rechtsberatung

Dem St. Josefs Krankenhaus in Hilden ist zum Jahresanfang der Neustart gelungen. Die Klinik befand sich in einem Insolvenzverfahren in Eigenverwaltung und wurde von der Gemeinnützigen Gesellschaft der Franziskanerinnen zu Olpe mbh (GFO) übernommen. Insolvenzexpertin Dr. Ruth Rigol und M&A-Spezialist Dr. Norman Werner von der PLUTA Rechtsanwalts GmbH haben die Geschäftsführung der GFO bei der Transaktion beraten und unterstützen derzeit bei der laufenden Integration des Krankenhauses in den GFO-Verbund.

Die Klinik in Hilden war 2023 von der Schließung bedroht. Mit der nun vollzogenen Transaktion zum 1. Januar 2024 wurde eine optimale Lösung erzielt. Gemeinsam mit dem St. Martinus Krankenhaus der GFO in Langenfeld werden die beiden Einrichtungen unter dem neuen Namen GFO Kliniken Mettmann-Süd geführt. Über 300 Arbeitsplätze in dem 183-Bettenhaus in Hilden bleiben damit erhalten. Mit der neuen Struktur ist die Versorgung der Patientinnen und Patienten in der Region sichergestellt.

Transaktion innerhalb von drei Monaten umgesetzt

Das PLUTA-Team um Dr. Ruth Rigol und Dr. Norman

PLUTA Pressekontakt

Patrick Sutter
relatio PR
+49 89 210 257-22
presse@pluta.net

PLUTA Experten

Dr. Ruth Rigol

Rechtsanwältin,
Fachanwältin für Arbeitsrecht,
Fachanwältin für Insolvenz- und Sanierungsrecht

Dr. Norman Werner

Rechtsanwalt

Über PLUTA

PLUTA hilft Unternehmen in rechtlich und wirtschaftlich herausfordernden Situationen. Wir unterstützen Unternehmen bei der Restrukturierung, bei Transaktionen sowie bei der Sanierung und Fortführung in Krisen oder Insolvenzsituationen. Bei Bedarf übernehmen PLUTA Sanierungsexperten dabei auch Führungsfunktionen in Unternehmen.
Seit Gründung 1982 ist PLUTA stetig gewachsen und beschäftigt heute rund 500 Mitarbeiter in Deutschland, Spanien und Italien. Mehr als 290 Kaufleute, Betriebswirte, Rechtsanwälte, Wirtschaftsjuristen, Steuerberater, Wirtschaftsprüfer, vereidigte Buchprüfer, Ökonome, Bankfachwirte, Buchhalter, Ingenieure und Fachkräfte für Insolvenzverwaltung, darunter viele mit Mehrfachqualifikationen, sorgen für praktikable, wirtschaftlich sinnvolle Lösungen.
PLUTA gehört zur Spitzengruppe der Restrukturierungsgesellschaften, was Rankings und Auszeichnungen von INDat, JUVE, The Legal 500, Who's Who Legal, brandeins, Wirtschaftswoche und Focus belegen. Weitere Informationen unter www.pluta.net.

Pressemitteilung

Werner hat die GFO bei der Transaktion beraten. Dr. Rigol war für sämtliche insolvenzrechtlichen Themen verantwortlich. Der Healthcare-Transaktionsexperte Dr. Werner führte die Kaufvertragsverhandlungen. Möglich wurde die Übernahme, die aufgrund eines zuvor ergangenen Stilllegungsbeschlusses in kürzester Zeit umgesetzt werden musste, durch gemeinsame Anstrengungen der GFO mit mehreren Beteiligten, darunter dem NRW-Gesundheitsministerium, den Kostenträgern, dem früheren Eigentümer und dem Sachwalter, den Bürgermeistern und dem Landrat sowie den politischen Gremien vor Ort.

Der Erwerb umfasst das St. Josefs Krankenhaus Hilden inklusive der Krankenhausimmobilien und dem Gebäude des Facharztzentrums MEDIPLUS, ein Medizinisches Versorgungszentrum mit Standorten in Hilden und Solingen, das Katholische Bildungszentrum Haan sowie die Abteilung der Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie des St. Lukas Krankenhauses in Solingen.

Dr. Ruth Rigol sagt: „Wir freuen uns, dass die Transaktion gelungen und die Patientenversorgung für die Zukunft gewährleistet ist. Alle Beteiligten haben in den vergangenen Wochen sehr gut zusammengearbeitet, um diese Lösung zu ermöglichen.“ Ihr Kollege Dr. Norman Werner ergänzt: „Die Übernahme wurde innerhalb von nur drei Monaten sehr schnell umgesetzt. Der Vollzug ist knapp drei Wochen nach Unterzeichnung des Kaufvertrages gelungen, was nicht nur im stark regulierten Gesundheitsbereich bemerkenswert ist.“

Zu den wesentlichen Aufgaben der kommenden Monate

Weitere Informationen zu PLUTA und den Inhalten dieser Presseinformation finden Sie unter www.pluta.net

Über PLUTA

PLUTA hilft Unternehmen in rechtlich und wirtschaftlich herausfordernden Situationen. Wir unterstützen Unternehmen bei der Restrukturierung, bei Transaktionen sowie bei der Sanierung und Fortführung in Krisen oder Insolvenzsituationen. Bei Bedarf übernehmen PLUTA Sanierungsexperten dabei auch Führungsfunktionen in Unternehmen.
Seit Gründung 1982 ist PLUTA stetig gewachsen und beschäftigt heute rund 500 Mitarbeiter in Deutschland, Spanien und Italien. Mehr als 290 Kaufleute, Betriebswirte, Rechtsanwälte, Wirtschaftsjuristen, Steuerberater, Wirtschaftsprüfer, vereidigte Buchprüfer, Ökonome, Bankfachwirte, Buchhalter, Ingenieure und Fachkräfte für Insolvenzverwaltung, darunter viele mit Mehrfachqualifikationen, sorgen für praktikable, wirtschaftlich sinnvolle Lösungen.
PLUTA gehört zur Spitzengruppe der Restrukturierungsgesellschaften, was Rankings und Auszeichnungen von INDat, JUVE, The Legal 500, Who's Who Legal, brandeins, Wirtschaftswoche und Focus belegen. Weitere Informationen unter www.pluta.net.

Pressemitteilung

gehört es nun, die beiden bislang eigenständigen Klinikstandorte in Hilden und Langenfeld zu einem nachhaltig funktions- und leistungsfähigen gemeinsamen Krankenhaus zu entwickeln und vollständig in den GFO-Verbund zu integrieren. Dafür sollen an beiden Standorten neben der Grund- und Regelversorgung jeweils spezialisierte Leistungsbereiche und besondere Profile entstehen, um eine passgenaue Patientenversorgung zu gewährleisten.

GFO-Geschäftsführerin Dr. Barbara Florange erklärt: „Wir haben uns auf den Weg gemacht, ein gemeinsames Krankenhaus mit Unterstützung aller an diesem Übernahmeprozess Beteiligten aufzubauen und zu entwickeln. Das ist eine herausfordernde Aufgabe. Wir sind zuversichtlich für die kommenden Monate und freuen uns, den Mitarbeitenden des Krankenhauses eine sehr gute Perspektive geben zu können.“ GFO-Geschäftsführer Dr. Christoph Heller sagt: „Das Team von PLUTA hat uns im Kaufprozess sehr gut beraten. Dabei haben wir von der Insolvenzexpertise und dem umfassenden Branchen-Know-how im Gesundheitsbereich profitiert. Wir danken allen Beteiligten, die durch ihr großes Engagement dazu beigetragen haben, dass die Übernahme im geplanten Zeitfenster vollzogen wurde.“

Über PLUTA

PLUTA hilft Unternehmen in rechtlich und wirtschaftlich herausfordernden Situationen. Wir unterstützen Unternehmen bei der Restrukturierung, bei Transaktionen sowie bei der Sanierung und Fortführung in Krisen oder Insolvenzsituationen. Bei Bedarf übernehmen PLUTA Sanierungsexperten dabei auch Führungsfunktionen in Unternehmen.
Seit Gründung 1982 ist PLUTA stetig gewachsen und beschäftigt heute rund 500 Mitarbeiter in Deutschland, Spanien und Italien. Mehr als 290 Kaufleute, Betriebswirte, Rechtsanwälte, Wirtschaftsjuristen, Steuerberater, Wirtschaftsprüfer, vereidigte Buchprüfer, Ökonome, Bankfachwirte, Buchhalter, Ingenieure und Fachkräfte für Insolvenzverwaltung, darunter viele mit Mehrfachqualifikationen, sorgen für praktikable, wirtschaftlich sinnvolle Lösungen.
PLUTA gehört zur Spitzengruppe der Restrukturierungsgesellschaften, was Rankings und Auszeichnungen von INDat, JUVE, The Legal 500, Who's Who Legal, brandeins, Wirtschaftswoche und Focus belegen. Weitere Informationen unter www.pluta.net.